



Heizungsaustausch MIT FÖRDERMITTELN DER KfW

Mit der Erneuerung der Heizungsanlage warten viele Menschen, bis ihre alte Heizung kaputt ist – aber das ist nicht die beste und vor allem nicht die wirtschaftlichste Entscheidung. Das ergibt sich aus der **Energiekosten-Ersparnis** und den Fördermitteln der KfW für neue Heizungsanlagen.

Heizungsanlagen haben – je nach Hersteller und Intensität der Nutzung – meist eine Lebensdauer von

12-15 Jahren. Um die **wirtschaftlichste Lösung** zu erreichen, ist ein rechtzeitiger Austausch nötig.

Warum nicht warten, bis die alte Heizung kaputt ist? Erst wenn Ihr Förderantrag bei der KfW genehmigt wurde, darf mit der Maßnahme begonnen werden – es muss sich also um eine **geplante Modernisierung** handeln, da eine neue Heizungsanlage in der Regel am nächsten oder übernächsten Tag benötigt wird.

Wir unterstützen unsere Kunden mit

- Dem Hinweis auf die Wirtschaftlichkeit der Heizungsmodernisierung
- einer Bedarfsanalyse und der richtigen Dimensionierung der Heizungsanlage
- der Einbeziehung eines Gebäude-Energieberaters
- einem Angebot inkl. Amortisationsrechnung und
- der Vorbereitung der Förderanträge bei der KfW.

